

Im fremden Körper

Auf dem Weg ins richtige Leben

Von Mondlichtkrieger

Kapitel 15: Kapitel 15 - Sasus Sicht

□ □ □ □ Sasus Sicht □ □ □ □

Immer wieder glitten meine Gedanken zum Vorfall, als ich im Freizeitpark war und eigentlich den besten Tag meines Lebens hatte. An sich war der Tag wirklich toll, allerdings ... Ab einem gewissen Punkt ging es irgendwie nur noch bergab.

Doch dann kam der ultimative Höhepunkt, der die Stimmung zum Scheitern verurteilt hatte. Naruto und ich hatten uns geküsst. Ich weiß nicht, wieso ich ihn auf einmal nicht mehr gehen lassen wollte, aber ich konnte ihn einfach mehr von mir weggehen lassen. Er war durch ein abruptes Anhalten des Riesenrads ins Straucheln gekommen und war auf mir gelandet.

Er war mir so nah gewesen, dass ich ihn nicht mehr gehen lassen wollte. Sein Körper war eng bei mir und ich konnte meinen Herzschlag hören, der sich durch diese Zusammenkunft beschleunigt hatte.

„Sasuke“, rief mein Bruder durch das Haus. „Hilf mir mal bitte.“

„Unterwegs“, antwortete ich und stand widerwillig auf.

Als ich bei ihm ankam, sah ich ihn mit einer großen Kiste in der Hand im Wohnzimmer.

„Was ist das? Und was willst du damit?“

Ich zog eine Augenbraue nach oben.

„Ich hab meine alten Unterlagen aus dem Keller geholt und wollte dich mal fragen, ob du mir hilfst, etwas ganz besonderes zu suchen. Vor einiger Zeit hatte sich ein Junge

bei mir gemeldet, der mich um Rat gefragt hatte... Allerdings konnte ich ihm zu dem Thema nichts genaues sagen..."

„Was für ein Thema? Wenn ich dir schon helfen soll, dann musst du mir schon sagen, um was es geht.“

„Es geht um Transsexualität.“

„Was ist das?“, fragte ich verwirrt nach.

Der Begriff kam mir bekannt vor, allerdings konnte ich ihn nicht einordnen.

„Ist das so etwas wie Homosexualität?“

„Nein, nicht ganz“, begann mein Bruder und stellte nun endlich die Kiste auf den Fußboden und öffnete sie.

Er verteilte die Ordner, Bücher und Hefte, die er in der Kiste gesammelt hatte, um uns herum auf dem Boden.

„Transsexualität... Wie soll ich das erklären? Angenommen du fühlst dich in deinem Körper nicht wohl und du fühlst, dass der Körper nicht zu dem passt, was du fühlst... Also ... angenommen, du denkst, dass du lieber eine Frau wärst, aber du den Körper eines Mannes hast. Du also Hoden und Penis hast und du doch lieber eine Vagina und Brüste hättest, dann bist du wahrscheinlich transsexuell. Wenn du aber als Frau mit der Vagina und den Brüsten nicht zurecht kommst und du lieber einen Penis, Hoden und Co willst und du dich damit besser fühlst, dich damit mehr identifizieren kannst, dann bist du wahrscheinlich auch transsexuell.“

„So etwas wie eine Transe?“, platzte es aus mir heraus, nachdem ich ihm zugehört hatte.

„Nein, dass ist wiederum etwas ganz anderes“, lachte Itachi und sah sich die Unterlagen vor ihm an.

„Aber das spielt jetzt keine Rolle. Ich hatte mich während meines Studiums zu verschiedenen Bereichen informiert und mir Stichpunkte dazu gemacht, auch zu diesem Thema und genau diese Notizen suche ich... Ich will dem Jungen helfen, so gut es mir möglich ist.“

„Du und dein Helfersyndrom...“, seufzte ich und setzte mich zu ihm auf den Boden, damit ich die Unterlagen mit durchsehen konnte.

Nach einiger Zeit waren wir fertig und Itachi hatte gefunden, was er gesucht hatte.

„Sagst du mir Bescheid, wie es mit dem Jungen weiter geht?“, erkundigte ich mich bei meinem Bruder.

„Wenn du das möchtest, dann kann ich das gerne tun“, lächelte er mich an und nickte

zustimmend.

Mein Handy surrte in der Hosentasche und ich sah auf das Display. Ich hatte gerade eine Nachricht.

„Team-Besprechung. Alle. 15 Uhr. Trainingsplatz.“

Die Nachricht kam von Kakashi direkt.

Es musste irgendetwas passiert sein.

Ich sah auf die Uhr. Ich hatte noch gut eine Stunde, bis ich dort sein musste, also zog ich mich um und lief langsam los, denn zu spät kommen wollte ich nicht.